

20-C+M+B-11

Gesucht werden...

24 Könige, acht Sternträger, 16 Begleiter und einige Ersatzleute, die in den ersten Tagen des neuen Jahres als Sternsingergruppen zwei Tage durch die Pfarre ziehen und für die gute Sache sammeln. Es wird zwei Proben geben. Bei der ersten machen wir die Gruppeneinteilung und geben die Texte aus. Wenn es schon komplette Gruppen gibt, ist es nicht nötig, dass alle kommen. Bei der zweiten Probe werden wir alle Lieder und Texte durchproben und da ist die Anwesenheit wichtig.

12.12.2010 11:00 Uhr
1. Probe nach der Sonntagsmesse

26.12.2010 09:15 Uhr
2. Probe Stefanitag, vor der rhythmischen Messe

03.01.2011
Treffpunkt: 07:30 Uhr
 im Pfarrhof Wildon
 Sternsingen in Weitendorf, Klein-Weitendorf, Neudorf,
 Kainach, Grazer Straße, Kollisch, Unterhaus, Wurzing

04.01.2011
Treffpunkt: 07:30 Uhr
 im Pfarrhof Wildon
 Sternsingen in Stocking, Aug, Wildon Markt, Afram,
 Wildon – Im Morregrund, Unterhaus

06.01.2011
Treffpunkt: 09:30 Uhr
 im Pfarrhof
10:15 Uhr Sternsingergottesdienst und anschließend Pfarrkaffee

Abenteuer im Weltraum

2011 fliegen wir durch den Weltraum. Unser Jahresthema zieht sich wie ein roter Faden durch das ganze Jahr und hat den Höhepunkt am Jungscharlager. Doch viele Worte können persönliche Erfahrungen nicht ersetzen. Darum laden wir alle Kinder unserer Pfarre zu den Gruppenstunden in den Jungscharraum (Nebengebäude des Pfarrhofes) ein. Wir treffen uns jede zweite Woche um 14:30 Uhr.

04.12.2010
 18.12.2010
 22.01.2011
 05.02.2011
 19.02.2011
 05.03.2011
 19.03.2011
 02.04.2011

Besonders freuen wir uns, dass wir im Begleiterstab wieder Nachwuchs melden können. Simon und Stefan haben sich schon im Vorjahr entschieden im Team Jungschar Wildon mitzuarbeiten. Zu Beginn dieses Jahres sind dann noch Elisabeth, Hannah und Melissa dazugekommen, die sich hoffentlich nicht allzu leicht (v)erschrecken lassen. Eine Vorstellung des gesamten Teams gibt es spätestens in der Sommerausgabe der Pfarrzeitung. Natürlich sind die Daten auch über www.jungscharwildon.at abrufbar.

Gerhard Weiß



Firmlinge auf Fußwallfahrt nach Mariazell

Freitag, 18. Juni, 7:34 das war der Startschuss für unsere gemeinsame Fußwallfahrt nach Mariazell. Mit dabei waren Anna Koch, Denise Stoisser, Heinz Prach, Stefan Heese, Patrick Gogg, Christian Schwarzl, als Begleiter Johanna Hogrefe und Gerlinde Winter, und last but not least – ich selbst (Flora Hogrefe). Da es noch recht früh war, störte es keinen der acht Wanderer, dass wir im Zug noch ein bisschen Zeit hatten, auszuspannen. Die Zugfahrt, die uns netterweise von Hans Suppan gesponsert wurde, führte uns zuerst nach Bruck und dann nach Mitterdorf im Müritzal, von wo aus wir dann in zwei Etappen mit dem Auto weiter nach Veitsch fuhren. Wir erklimmen, trotz ein bisschen Höhenangst, das siebenstöckige Pilgerkreuz in Veitsch und leiteten unser Zusammensein und unseren gemeinsamen Weg mit Texten und natürlich auch einigen Liedern ein. Anschließend ging es mit dem Auto weiter zur Brunnalm und von dort marschierten wir den Wanderweg entlang zur Rotsohlalm. Da wir zum Glück nicht viel trödelten, waren wir schon beinahe bei unserer ersten „Haltestelle“ angekommen, als es zu hageln begann. Nachdem das erste Gewitter vorüber, die Bäuche gefüllt und die Gemüter wieder fröhlich waren, ging die Wanderschaft weiter. Leider folgte bereits 15 Minuten nach unserem Aufbruch von der Rotsohlalm das nächste Unwetter. Glücklicherweise durften wir uns während des Gewitters in der Hütte eines netten Ehepaares unterstellen. Der Regen und der Hagel endeten, also beschlossen wir schnell weiterzumarschieren, bevor das Unwetter zurückkommen und uns neuerlich erwischen könnte. Der restliche Weg zum Quartier beinhaltete eine kleine Pause an einer Jägerhütte und das dritte (wie wir hofften letzte) Gewitter zwang uns, die verbleibenden 2 Stunden in den Regenpellerinen zu gehen. In der „Holzbox“ angekommen wurden die nassen Kleider abgelegt. Es gab ein köstliches Abendessen und als alle wieder aufgewärmt und gesättigt waren, setzten wir uns für ein paar Spiele

zusammen. Bei „Mäxchen“ („Maier“), einem Würfelspiel, welches einige schneller begriffen als andere, ging es hoch her. Es gab viel Gelächter, einige „Wutausbrüche“ und so manchen Racheschwur. Der restliche Abend wurde mit weiteren höchst amüsanten Spielen verbracht. Am nächsten Morgen ging es trotz des Verlusts eines Mitwanderers (aus gesundheitlichen Gründen) um 7:30 Uhr weiter nach Mariazell. Unser Weg führte unter anderem über die Wetterin-Alm, hinab in den Lieglergraben und nach Fallenstein. Alles verlief ohne Zwischenfälle, abgesehen vielleicht von einer Herde Jungtiere die uns ein ganzes Stück begleitete/verfolgte. In Gußwerk gönnten wir uns eine kurze Rast auf einer Stadiontribüne und machten uns dann zum Endmarsch nach Mariazell auf. Wir trafen, von Sonnenschein begleitet, in Mariazell ein. Am Ziel angekommen gab es ein gemeinsames Mittagessen mit den Familien der Wanderer und anschließend einen Besuch in der Kerzengrotte.

Nach getaner Arbeit ist gut lachen!

Gemeinsam haben diese Jugendlichen den Saal für wildONworship geschmückt. Kreative Ideen wurden realisiert, die Sessel und Trennwände aufgestellt und gemeinsam viel geredet und gelacht. Wir laden Euch einfach ein mitzumachen. Komm einfach am Abend des dritten Samstags in den Pfarrhof und hilf mit.

Spontane Treffen lassen sich so schwer im Voraus planen.



Später begaben wir uns zurück zur Basilika um gemeinsam mit der Pfarre des LKH Graz die Messe zu feiern. Wir wurden vor der Basilika vom Pfarrer des LKH empfangen und erhielten den Segen.

Großzügigerweise stellten einige Eltern den Platz in ihren Autos zur Verfügung und so konnten wir in kleinen Fahrgemeinschaften gemütlich nachhause gelangen. Für mich war es eine sehr erfreuliche und besinnliche Zeit und wir hatten großen Spaß. Die Wanderschaft, die Spiele und auch einige Gespräche haben uns definitiv näher zusammen gebracht.

Flora Hogrefe



1. Reihe: Magdalena Steiner
 2. Reihe: Julia Zirngast, Melissa Pauly, Elisabeth Nagy, Katharina Grager
 3. Reihe: Flora Hogrefe, Anna Koch, Sandra Thönnessen, Anna Oberdorfer
 4. Reihe: Karl Schritliser, Stefan Kolb, Stefani Kubelka